

# Pornographie und Selbstbefriedigung

## Die Christen Versklaver!

### 1) Pornographie ist keine Option

Die Welt feiert Pornographie, obwohl sie weiß wie zerstörerisch sie für Körper, Geist und Seele ist. Sie ist Satans Meisterwerk: einfach, kostenlos und (scheinbar) leicht zu verbergen. Die Bibel sagt uns sehr klar, dass Christen mit Pornographie gar nichts zu tun haben sollten (1. Thessalonicher 4:3, 4:7-8, 1. Korinther 6:18, Epheser 5:3, Hosea 4:11, Matthäus 5:27). Der Appell ist deutlich: Flieh! Lauf um dein Leben. Das befiehlt Gott nur zu unserem eigenen Schutz, weil er uns liebt!

### 2) Selbstbefriedigung ist keine Option

Selbstbefriedigung ist nicht das, was Gott für uns vorgesehen hat. Richtiger, gottgegebener Sex ist Selbstschenkung der Ehepartner, ein gegenseitiges, gemeinsames (Hin-)Geben. Selbstbefriedigung dagegen ist Nehmen, selbstzentrierte Selbstanbetung. Damit ist es Götzendienst (2. Mose 20:3, Römer 13:9, Psalm 37:4). In Matthäus 5:29 sagt Jesus, wenn unser Auge uns zur Sünde verführt, reißt es aus. Was bist du bereit zu tun?

### 3) Nicht dein Verhalten, sondern dein Herz ist das Problem

Pornographie und Selbstbefriedigung sind nur die faulen Früchte, nicht die Wurzel des Problems. Wer Pornos schaut und sich selbst befriedigt ist eigentlich auf der Suche nach Gott, nach Glückseligkeit und Erfüllung. Diese kann jedoch nur der Schöpfer, nicht die Schöpfung bringen! Du musst dein Herz darum schützen (Sprüche 4:23)!

### 4) Gnade ist die einzige Option

Gott ist größer als jede Sünde und auch für diese Sünde ist Jesus am Kreuz für dich gestorben (1. Johannes 1:9, Psalm 16:11). Ein Leben in Gnade kann uns die gesuchte Glückseligkeit schenken. Erst kommt Beziehung mit Gott, dann Veränderung und dann Buße/Vergebung. Egal, wie oft wir derselben Sünde verfallen, wir können immer zurück zu Gott rennen!

#### Vier Wahrheiten

1. Gott wird dich wiederherstellen (1. Petrus 5:9-10)
2. Gott ist nichts zu schwer (Jeremiah 32:26-27)
3. Gott allein kann dich erfüllen (Johannes 6:35)<sup>4</sup>
4. Gott wird beenden, was er in dir begonnen hat (Philipper 1:6)

#### Praktische Tipps

John Piper: „Wenn du nicht planst, planst du zu fallen.“

1. Tagebuch führen (Wann sündige ich? Was passiert davor/danach?).
2. Schlechte Gewohnheiten durch gute ersetzen.
3. Beten und fasten.
4. Covenant Eyes, [leavingthepit.com](http://leavingthepit.com)

„...Du barmherziger Gott, sei mir gnädig! Lösche meine Vergehen aus, denn du bist voll Erbarmen! Wasche meine ganze Schuld von mir ab und reinige mich von meiner Sünde! Denn ich erkenne mein Unrecht, meine Schuld steht mir ständig vor Augen...“ (Psalm 51)